



Alle 130 Kongressabgeordnete sollen auf illegale Impfungen getestet werden

Zur Gruppe 1 der Impfberechtigten zählen in Peru Ärzte und Krankenschwestern. Leider haben sich viele einflussreiche Personen mit Kontakten unerlaubterweise impfen lassen. Dieser Skandal wird im Lande in Anlehnung an Watergate als "Vacunagate" (Vacuna=Impfung) bezeichnet. Immer mehr VIPs werden ermittelt, die sich mit fadenscheinigen Gründen eine oder mehrere Dosen erschlichen haben. Die Wellen gehen hoch.

Ende letzter Woche stimmte der Kongress einstimmig für eine Überprüfung aller Parlamentarier. Im Klartext sollen sich die Abgeordneten einer Antikörpertestung unterziehen, um auf diese Weise (unberechtigte) Impfungen zu entdecken. Die Affäre hat bisher schon zwei Ministerinnen ihre Ämter gekostet. (Bild: gestion.pe)